

Inhaltsverzeichnis

Sektion (28)

Nationale und transnationale Identitäten in der Literatur

ALEYA KHATTAB, LAURA AUTERI, HANS-CHRISTOPH GRAF V. NAYHAUSS	
Einleitung	13
GEORG PICHLER	
Exil als transnationale Lebensform	15
MEHER BHOOT	
Womit erkenne ich mich wieder? Die Frage der Kulturidentität in dem gleichnamigen Text von Zehra Çirak	21
RALUCA HERGHELIGIU	
Radikal-selbstradikal: Identitäre Grenzen und Entgrenzungen bei Herta Müller	27
NURAN ÖZYER	
Vom Leben in zwei Welten	33
RENÉ KEGELMANN	
Sprache als imaginärer Raum. Anmerkungen zur Poetik der deutsch-kroatischen Autorin Marica Bodrožić	39
ANDREA LESKOVEC	
Textzentrierte interkulturelle Hermeneutik literarischer Texte	45
HANS-CHRISTOPH GRAF V. NAYHAUSS	
Fremdwahrnehmung und eigene Identität. Wie kann die Literatur fremder Kulturen die eigene geistige Heimat erweitern?	51

PRAMOD TALGERI	
Globalisierung und kosmopolitische Identitäten. Das Bewusstsein der kulturellen Ambivalenz	61
HEBATALLAH FATHY	
Von der Fremdwahrnehmung zur Selbstwahrnehmung. Grenzgänger der Kulturen in ausgewählten Beispielen der arabischen und deutschen Literatur	69
FARUK YÜCEL	
Doppelidentität als Kulturkontakt bei Özdamar oder beim Schreiben übersetzen	77
LAURA AUTERI	
Der Ausbau nationaler Identitäten in den Frauenromanen 1870–1920 am Beispiel von Eugenie Marlitt und Elisabeth Werner	83
SAYAKA OKI	
Ingeborg Bachmanns Doppelleben zwischen Wien und Rom	91
BEATE LAUDENBERG	
Transkulturelle Liebesbeziehungen in der zeitgenössischen Kinder- und Jugendliteratur	97
FAWZI BOUBIA	
Identitätsparadigmen und Paradigmendissidenz. Der Islam als Bestandteil der europäischen Kultur	103
ZAHRA BEHFAR	
Stabilisierung des Identitätsverständnisses mit Hilfe von Literatur	115
ZEHRA İPŞİROĞLU	
Über Identität und Identitäten	123
LUCIA MOR	
„Der Bote vom Gardasee“ (1900–1914) und die italienische Identitätswahrnehmung	131

HANS-GEORG GRÜNING	
Multikulturelle Identität als Bedrohung, Provokation oder Herausforderung: mehrsprachige Literatur in Südtirol	137
KARL ESSELBORN	
„Grenzlandliteratur“	143
CHIARA SANTUCCI GANZERT	
Italo Svevo – oder die personifizierte Suche nach Identität(en)	149
KATHLEEN THORPE	
Seiltanz – oder eine neue Art in der Welt zu sein	155
<i>Sektion (27)</i>	
<i>Ich, Individualität, Individuum.</i>	
<i>Kulturelle Selbst-Vergewisserung in der Literatur</i>	
DIRK KEMPER, STEFAN KEPPLER-TASAKI	
Einleitung: Germanistische Individualitätsforschung in interkultureller Perspektive	167
ANNETTE GEROK-REITER	
Individualität in mittelhochdeutscher Epik. Drei Thesen	177
INEKE HESS	
Ich-Verdopplung und Personkonzeption in der <i>Klage</i> Hartmanns von Aue	183
LUKAS WERNER	
Individualität als poetische Inklusion. Zu einem künstlerischen Verfahren in Leichenpredigten der frühen Neuzeit	189
STEPHAN KRAFT	
Das geerbte Ich der Anna Rüffer. Zu einem Selbstzeugnis aus dem 17. Jahrhundert	195

METIN TOPRAK

- Anton Reisers Beziehung zur Kunst.
Kunst als Medium der Reproduktion
des modernen Individuums im
ausgehenden 18. Jahrhundert 201

HAMID TAFAZOLI

- Formen des literarischen Ich- und Weltentwurfs
in Goethes *West-östlichem Divan* 207

JOHANNA ZEISBERG

- Vom Individuum zum Dividuum.
Der prometheische Mensch als Prothesenmensch 213

MAY MERGENTHALER

- Entgrenzung lyrischer Subjektivität.
Keats' „*Wolken*“ und Hölderlins „*Hände*“ 219

ANNETTE RUNTE

- Das Subjekt als Sonderling.
Junggesellentum als Chiffre der Individualität
in der Literatur der Moderne 225

JÖRG SCHUSTER

- Individualität in Zeiten des Ästhetizismus?
Ich-Konstruktionen in Brief und Tagebuch um 1900 231

STEFANIE SURD-BÜCHELE

- Tagebücher als Orte zur Identitätsbildung.
Psycholinguistische Perspektiven 237

DAGMAR LORENZ

- Ich-Verortung im Chinesischen bei Hugo von Hofmannsthal 243

MALGORZATA DUBROWSKA

- Erschöpfte Subjekte.
Der müde Jüngling in der Literatur der Jahrhundertwende 249

ANASTASIA CHOURNAZIDI

- Robert Musils *Mann ohne Eigenschaften* als selbstlose Identität 255

NANAO HAYASAKA Verallgemeinerung der Persönlichkeitseigenschaften durch Robert Musils „Konstruktive Ironie“	261
LÁSZLÓ V. SZABÓ Hermann Hesses Konzept des Individuums	267
ALENA MRÁZKOVÁ Autobiographische Fragmente. Experimentelle Darstellung des Ich in der Moderne	273
ANTONIO ROSELLI Die Erkennbarkeit des Individuellen zwischen Begriff und Metapher. Anmerkungen zu Herder und Adorno	279
PETER BRANDES „Wer bin Ich und Wer bist Du?“ Celans Ich-Konstruktionen zwischen Gadamer und Derrida	285
STEFAN ELIT Individualitätsspielräume in DDR-Gegenwartsprosa und DEFA-Film der 1960er Jahre	291
GESA SINGER „Ich hatte immer nur <i>Ich</i> werden wollen“. Autobiographie und Selbstvergewisserung bei Thomas Bernhard	297
ANJA POMPE Pop und die Aufkündigung der Werkindividualität	303
BORIS HOGE „Du deutscher, deutscher Zwerg“. Individualismus, russische Alterität und deutsche Identität in der deutschen Literatur seit 1989	309
ESZTER PROPSZT Vom imaginären Charakter der menschlichen Selbstfindung. Terézia Moras Ophelia-Monolog	315

IRINA GRADINARI

Theoretisierung des Ichs und Ästhetisierung des Anderen.

Der Fall Arbogast von Thomas Hettche 321**ANGELIKA BAIER**

Im Schatten der Besonderheit.

Geschlechtsidentität und Intersexualität

in Ulrike Draesners Roman *Mitgift* 327**ANNINA KLAPPERT**

Individualität als Adressenwahl.

Der Abbau aller Adressen in

Jakob Heins *Herr Jensen steigt aus* 333